

Volljurist:in / Referent:in (w/m/d) Grundsatzfragen der Projektförderung (Teilzeit 30 – 32h /Woche)



**Willkommen in einem
Job, der neue
Perspektiven eröffnet.
Willkommen im Wandel.**

Als Projektträger sind wir starker Partner von Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Wir setzen Fördermittel effizient und zielgerichtet ein, damit innovative Ideen wachsen können. Gemeinsam mit unseren Auftraggebern in Bund, Ländern und der Europäischen Kommission

setzen wir neue Maßstäbe für den gesellschaftlichen Fortschritt.

Unser Fachbereich „Grundsatzfragen der Projektförderung“ (SPF 2) bietet ein vielfältiges Portfolio an fachlicher Expertise im Bereich der Projektförderung. Insbesondere berät er zu förderrechtlichen Grundsatzfragen im Bundes- und Landesbereich, bei rechtlichen Herausforderungen in Bezug auf Förderungen und stellt unsere Qualitätsstandards sicher.

Ihre Aufgaben im Team

- Sie verstärken ein Team bestehend aus derzeit 8 Mitarbeitenden innerhalb des Fachbereiches mit derzeit 42 Mitarbeitenden.
- Sie bearbeiten sowohl allgemeine als auch projektbezogene juristische Aufgabenstellungen im Rahmen der gesamten Palette der Projektförderung – der Schwerpunkt wird voraussichtlich auf den Förderprogrammen BIK Modul 2 und STARK Förderkategorie 12 liegen.
- Im Zuge dessen führen Sie Recherchen zu juristischen Fragestellungen durch, beispielsweise zur Auslegung des Zuwendungs-, Vertrags- und EU-Rechts - insbesondere des europäischen Beihilferechts - und entwickeln fundierte Handlungsempfehlungen.
- Sie übernehmen die juristische Begleitung von diversen Projekten auf Grundlage der Forderungen in den Leistungsbeschreibungen für laufende und zukünftige Projektträgerverträge.

- Die Begleitung von ministeriellen Auftraggebern inkl. Sitzungsvor- und -nachbereitung kann ebenfalls zum Aufgabenspektrum gehören.
- Darüber vertreten Sie den Projektträger Jülich (PtJ) in übergeordneten rechtlichen Abstimmungen mit Auftraggebern und ggf. anderen Projektträgern.
- Sie betreuen die bei SPF 2 zentralisierten Widerspruchs-, Akteneinsichts- und Betrugsverfahren in enger Abstimmung mit den zuständigen Fachabteilungen.
- Zudem unterstützen Sie die Rechtsabteilung des Forschungszentrums Jülich fachlich bei Klageverfahren vor Verwaltungsgerichten.

Das bringen Sie mit

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Rechtswissenschaften (idealerweise beide Staatsexamina) oder des Verwaltungsrechts (Diplom-Univ./Master).
- Sie besitzen fundierte Kenntnisse der einschlägigen nationalen Rechts- und Verwaltungsvorschriften (insbesondere Zuwendungs- und Haushaltsrecht).
- Zudem sind Sie vertraut mit dem EU-Recht (AEUV, AGVO, FEI-Unionsrahmen, KUEBLL, CISAF).
- Kenntnisse in Unternehmensrecht und zum Informationsfreiheitsgesetz (IFG), Umweltinformationsgesetz (UIG), Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wären wünschenswert.
- Sie sind beratungsstark und kommunizieren fließend auf Deutsch (C2-Level) und Englisch.
- Sie arbeiten gerne in interdisziplinären Teams, auch standortübergreifend, und überzeugen durch eine zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise.

Freuen Sie sich auf folgende Benefits

- **Sinnstiftende Aufgaben:** Bei uns arbeiten Sie an zukunftsorientierten, spannenden Aufgaben: Wir helfen innovativen Ideen zu wachsen, indem wir Fördermittel effizient und zielgerichtet einsetzen.
- **Work-Life Balance:** Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie hat für uns hohe Priorität. Bei einer Gleitzeit ohne Kernarbeitszeit bieten wir Ihnen größtmögliche Flexibilität. Bei uns sind verschiedene Vollzeit- bzw. vollzeitnahe- und Home-Office-Modelle möglich. Außerdem bieten wir 30 Tage Urlaub sowie freie Brückentage und dienstfrei zwischen Weihnachten und Neujahr.
- **Faire Vergütung:** In Abhängigkeit von Ihren vorhandenen Qualifikationen und je nach Aufgabenübertragung erfolgt eine Eingruppierung im Bereich der Entgeltgruppe 13 TVöD-Bund. Zusätzlich zum Grundgehalt gibt es eine Jahressonderzahlung, eine betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberzuschuss, vermögenswirksame Leistungen sowie Zugang zu Corporate Benefits.
- **Gemeinschaftsgefühl:** Unsere Unternehmenskultur zeichnet sich durch ein gemeinsames Miteinander und gegenseitigen Respekt aus. Bei uns arbeiten Mitarbeiter:innen mit vielfältigen Hintergründen. Wir verstehen Diversität als Stärke, denn in ihrer Vielfalt liegt die Basis unseres Erfolgs.
- **Sichere Perspektive:** Nach einer zweijährigen Befristung ist es unser Ziel, Sie langfristig für uns zu gewinnen. Lassen Sie uns gemeinsam diese Zeit nutzen, um herauszufinden, wie gut wir zueinander passen. Freuen Sie sich auf einen krisensicheren Arbeitsplatz.
- **Wissen & Weiterbildung:** Wir fördern die Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Stärken. Freuen Sie sich auf eine umfassende Einarbeitung und unser großes Weiterbildungsangebot.

- **Arbeitsumfeld:** Wir bieten Ihnen ein inspirierendes Arbeitsumfeld auf einem modernen Forschungscampus im Städtedreieck Köln-Düsseldorf-Aachen.

Starten Sie jetzt Ihre Online-Bewerbung und werden Sie Teil unseres Teams.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit vielfältigen Hintergründen, z.B. hinsichtlich Alter, Geschlecht, Behinderung, sexueller Orientierung / Identität sowie sozialer, ethnischer und religiöser Herkunft. Ein chancengerechtes, diverses und inklusives Arbeitsumfeld, in dem alle ihre Potentiale verwirklichen können, ist uns wichtig.

Über die folgenden Links erhalten Sie weitere Informationen zu Vielfalt und Chancengerechtigkeit: <https://go.fzj.de/diversitaet> sowie zur gezielten Förderung von Frauen: <https://go.fzj.de/job-journey-women>

Dienstort: Jülich

Beginn: Zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Umfang: 39 Stunden/Woche

Gehalt: EG 13 TVöD-Bund

Bewerbungsfrist: 25.10.2026

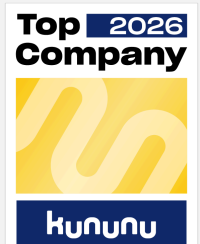
Kontakt: Lydia Moosche

Telefon: 02461 61-4865

Teilen: 

Bewerbungs-FAQ

Kontaktformular



Folgen Sie uns



